

Schüler entwickeln neues Brettspiel mit dem Titel "CO2rnwestheim"

Kinder der Kornwestheimer Silcherschule haben in einer Kunst-AG Bilder gemalt, aus welchen ein eigenes Brettspiel entwickelt wurde.

Kornwestheim Aulona, Elisa Hira, Emilia, Emilia, Emily, Mine und Mirko sind stolz auf das, was sie seit September mit Herzblut und Köpfchen gleichermaßen erarbeitet haben. Die sieben Zweitklässlerinnen und Zweitklässler der Kornwestheimer Silcherschule haben in einer Kunst-AG Bilder gemalt, mit denen drei Mitglieder der AG „Umwelt und Klima“ der Zukunftswerkstatt Kornwestheim ein eigenes Brettspiel entwickelt haben.

Der Titel des Spiels ist so bedeutsam wie kreativ: CO2rnwestheim, ein Umwelt- und Klimaspiele, das sowohl jungen als auch älteren Brettspielern eine Menge über unsere Erde und den Umgang mit ihr beibringt. Und das auch noch mit Kornwestheim-Bezug.

Entstanden ist die Idee zu diesem Projekt in der „Umwelt und Klima“-AG der Zukunftswerkstatt. Anna Steingasser, Anna Rosenberger und Reiner Folke haben sich mit Michael Bischof von der Kunstkiste Kornwestheim zusammengetan und das Projekt mit den Schülerinnen und

Schülern der Silcherschule realisiert. In ihrer wöchentlichen Kunst-AG haben sie gemeinsam mit den Kindern insgesamt 18 Umwelt- und Klimathemen intensiv unter die Lupe genommen. Neben der Vermittlung von Wissen über den Klimawandel und seine Folgen hat sich die Gruppe überlegt, wie jedes Thema in Bezug auf Kornwestheim hypothetisch und in erster Linie künstlerisch umgesetzt werden könnte.

Dabei sind tolle Bilder entstanden: So ist beispielsweise die Fassade des Salamander-Gebäudes begrünt und damit eine Heimat für Blumen und Insekten, ein Windrad auf dem Rathausturm inmitten der Stadt soll für grünen Strom sorgen. Die drei AG-Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Zukunftswerkstatt haben aus den Bildern die Stationen ihres Brettspiels gestaltet und spannende Spielregeln entwickelt. So kommt auch der Spielspaß nicht zu kurz.

Klar ist: Wer auf dem Weg durch Kornwestheim am meisten CO2

eingespart hat, ist der große Gewinner oder die große Gewinnerin. Wie es mit CO2rnwestheim weitergeht, ist derzeit noch offen. „Wir überlegen nun aktuell, wie wir das Spiel für einen etwas vergrößerten Kreis – beispielsweise den Kornwestheimer Grundschulen, der Nachmittagsbetreuung, den Kindergärten oder weiteren lokalen Interessenten – zur Verfügung stellen können“, erklärt Catherine Schulz, Zukunftswerkstatt-Projektmitarbeiterin in der Stabsstelle Soziales und Teilhabe der Stadt Kornwestheim. „Ich hoffe, dass das Spiel noch weitere Verbreitung findet und rege gespielt wird. Wenn dabei – wie in diesem Fall – auch noch etwas gelernt wird, freut es mich natürlich noch mehr“, sagt auch Harald Bartruff, Rektor der Silcherschule, der sich über das schöne Ergebnis, den Einsatz der Zukunftswerkstatt, das Engagement von Michael Bischof und die Tatkraft seiner Schülerinnen und Schüler freut. Stadt Kornwestheim

Wörter: 405
Autor: Stadt Kornwestheim Stadt Kornwestheim
Seite: 18
Ressort: LOKA_KO
Jahrgang: 2024

Mediengattung: Tageszeitung
Medientyp: PRINT
Ausgabe: Nebenausgabe
Auflage (gedruckt): 1.962¹
Auflage (verkauft): 2.057¹
Auflage (verbreitet): 2.122¹
Reichweite: 0,00777 (in Mio)²

¹ IVW 1/2024

² AGMA ma 2023 Tageszeitungen